ALUHAUS

style of living

MONTAGEANLEITUNG FÜR ALUMINIUMTÜREN

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis 3

1. Allgemeine Informationen. 4

2. Anordnung der Stützklötze. 5

3. Befestigung 6

- Direkte Montage (Befestigungselement, das durch die Türzarge auf der Außenseite verläuft) Max. – 700 mm zwischen den Befestigungen. 6
- Indirekte Montage (Anker) Max. – 400 mm zwischen den Befestigungen. 7

4. Demontage des Flügels vom Türrahmen. 8

- Oberflächenbeschlag. 9
- Rollscharnier. 10
- Verdecktes Scharnier. 11

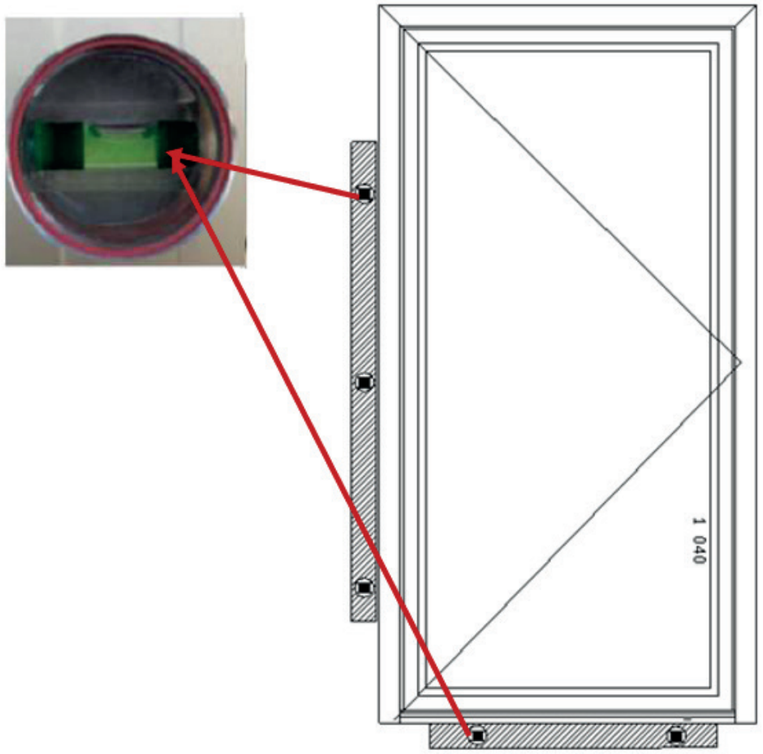
1 Allgemeine Informationen.

Die Befestigung sollte so erfolgen, dass die vorgesehenen äußeren Belastungen über mechanische Verbindungselemente (Dübel, Ankerbolzen, Spreizdübel, Konsolen) auf die Gebäudekonstruktion übertragen werden und die Funktionalität erhalten bleibt, d. h. die Bewegung der Flügel beim Öffnen und Schließen flüssig, ohne Blockaden und Verhakungen erfolgt. Die Befestigung darf keine Verformungen oder Verbiegen der Rahmen und Pfosten verursachen.

Die Befestigung sollte über den gesamten Umfang des Türrahmens verteilt sein.

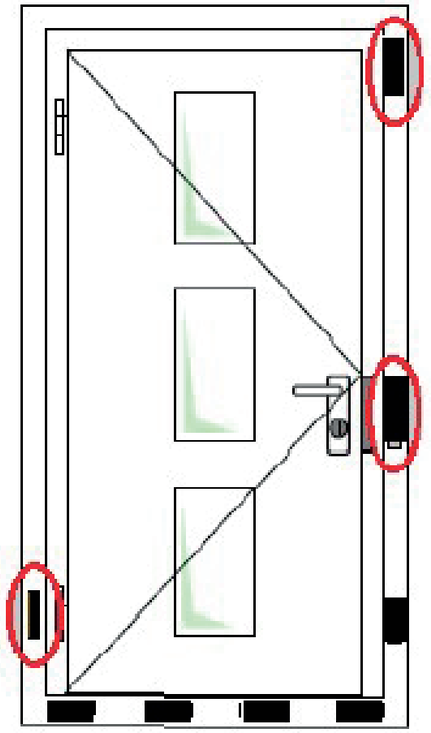
Die Montage muss gemäß den Regeln der Baukunst und den gesetzlichen Anforderungen des jeweiligen Landes erfolgen. Diese Anleitung enthält allgemeine Bedingungen und Richtlinien für die Montage von Türen. Jeder Montagefall erfordert eine individuelle Herangehensweise.

Bei der Montage der Türen muss der Türrahmen auf der Scharnierseite horizontal und vertikal ausgerichtet werden! Die Seite des Türgriffs muss an den Rahmen angepasst werden, sodass sie über die gesamte Höhe am Rahmen anliegt.



2 Anordnung der Stützklötze.

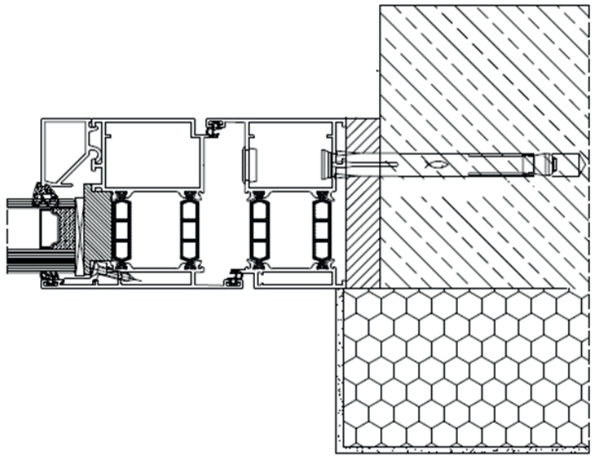
Um der Konstruktion eine geeignete Auflagefläche zu gewährleisten, werden Blöcke aus hartem PVC oder hartem imprägniertem Holz gemäß der folgenden Zeichnung angeordnet. (Der Block bleibt dauerhaft an Ort und Stelle.) Eine fehlende Auflage kann zu Funktionsstörungen führen.



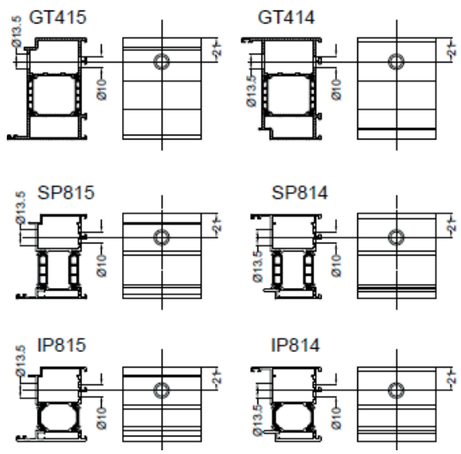
3 Befestigung.

Die Montage sollte direkt oder indirekt (mit Ankern) mechanisch an der Wand erfolgen. Alle Befestigungselemente sollten korrosionsgeschützt oder aus einem Material bestehen, das gegen Feuchtigkeit und Witterungseinflüsse beständig ist. Zur Befestigung des Türrahmens werden Elemente verwendet, die entsprechend den zu erwartenden Belastungen, denen die Tür ausgesetzt sein kann, ausgewählt werden. Die Auswahl der Befestigungselemente sollte jeweils an das Material angepasst werden, aus dem die Wand besteht.

■ Direkte Montage (Befestigungselement, das durch die Türzarge auf der Außenseite verläuft) Max. – 700 mm zwischen den Befestigungen.

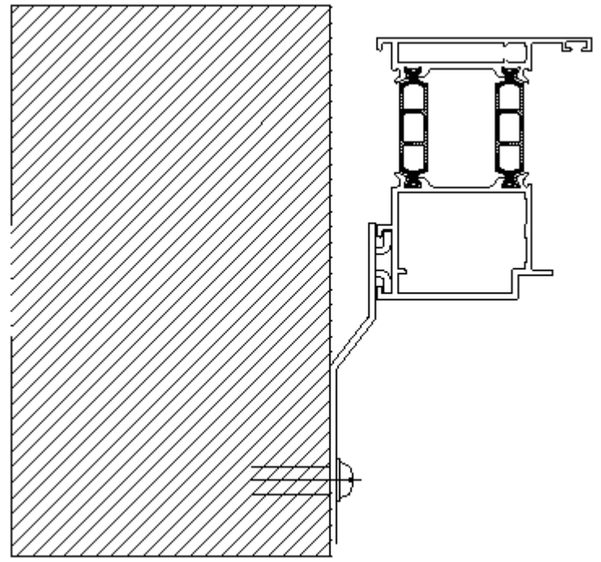


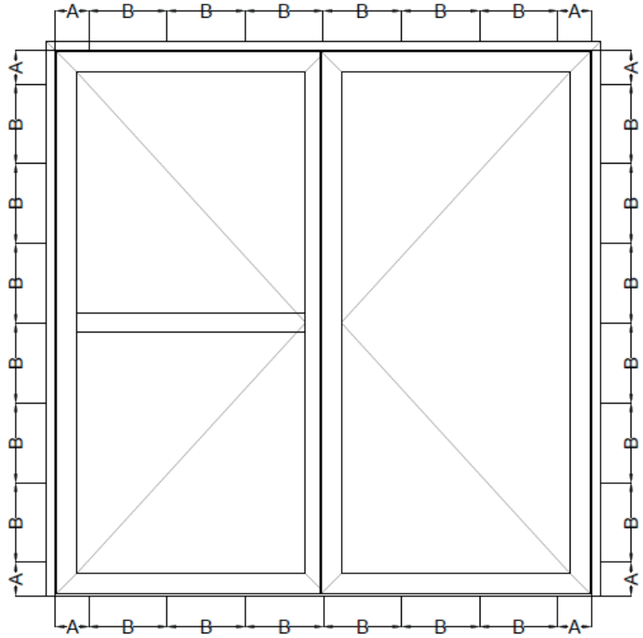
Position der Befestigungslöcher – immer auf der Außenseite (die Größe der Löcher muss an die vorhandenen Dübel und Schrauben angepasst werden)



■ Indirekte Montage (Anker) Max. – 400 mm zwischen den Befestigungspunkten.

Ihr Hauptzweck der indirekten Montage ist den Druck- und die Sogkräfte des Windes aufzunehmen. Anker werden verwendet, wenn bei der direkten Montage mit Schrauben oder Dübeln der Mindestabstand zum Mauerrand nicht eingehalten werden kann.

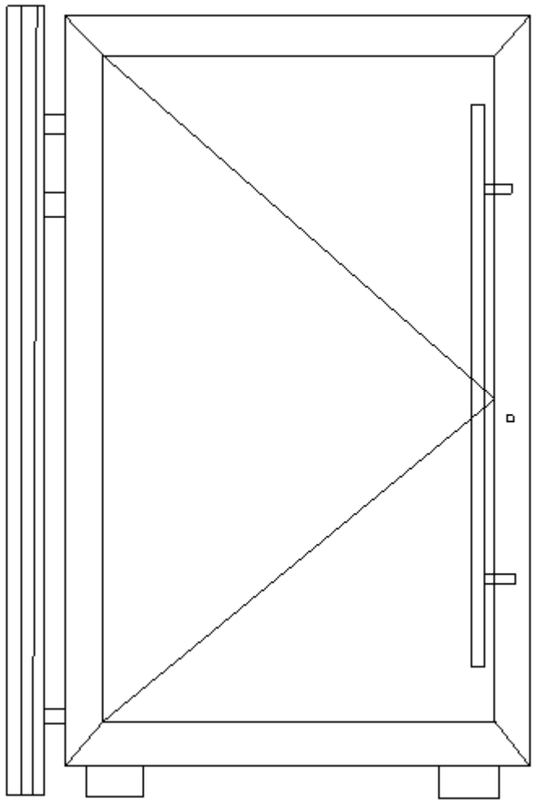




A - distance from tge corners of the construkction ≤ 150 mm
B - distance between the dowels ≤ 400 mm

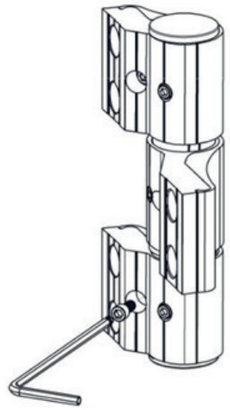
4 Demontage des Flügels vom Rahmen.

- Öffnen Sie den Türflügel um 90 Grad.
- Keilen Sie den unteren Teil des Türflügels ab.



■ Oberflächenbeschlag.

Lösen Sie die Schraube, die Abdeckung fixiert.



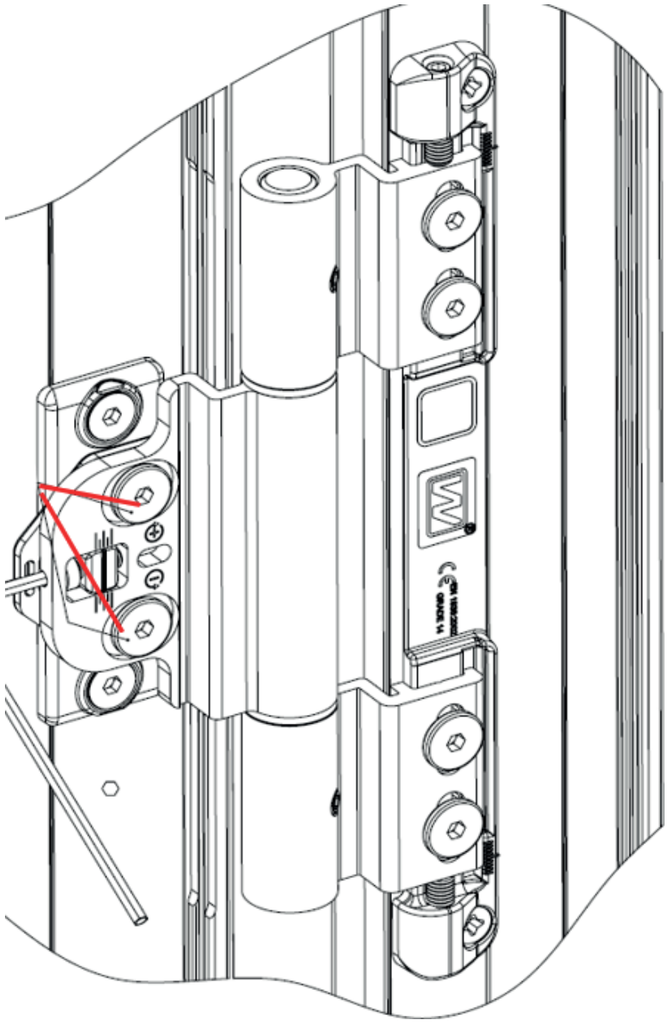
Entfernen Sie die Abdeckung.

Lösen Sie die Befestigungsschrauben und entfernen den oberen Teil des Scharniers.

Wiederholen Sie diesen Vorgang für alle Scharniere – die so vorbereiteten Scharniere sind bereit für die Demontage des Türflügels.

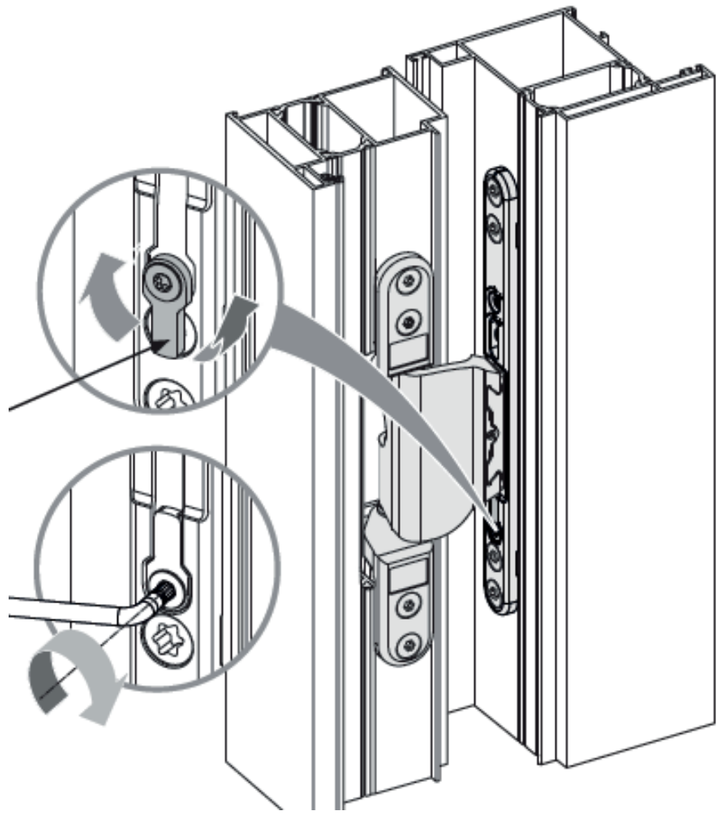
■ Rollenband.

Mit einem Inbusschlüssel Nr. 4 lösen Sie die markierten Schrauben – diesen Vorgang führen Sie für alle Scharniere durch. Anschließend klappen Sie den Teil, der den Rahmen und den Flügel verbindet, nach oben.



■ Verdecktes Scharnier.

Vor der Demontage des Flügels muss das markierte Element gelöst werden.



ALUHAUS

style of living

WWW.ALUHAUS.COM.DE

Stand: 01-2026